

**Drucksache Nr.: 266/2008**

**Federführend: Stadtbücherei  
Anlagen: 1**

**Az.:**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Behandlung</b>
Kulturausschuss	22.10.2008	N	zur Vorberatung
Hauptausschuss	04.11.2008	N	zur Vorberatung
Stadtrat	11.11.2008	Ö	zur Beschlussfassung

### **Änderung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei**

#### **Antrag:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügten Änderungen der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei Neustadt an der Weinstraße

#### **Begründung:**

Für die Stadtbücherei wurde für die Jahre 2009 bis 2012 ein Bibliothekskonzept erarbeitet, das am 10.09.2008 im Kulturausschuss grundsätzliche Zustimmung fand und am 04.11.2008 im Hauptausschuss sowie am 11.11.2008 zur Beratung ansteht. Ausgehend von dem Kompetenzfeld „Familien, Bildung, Soziales und Wohnen“ der Zielkonzeption für Neustadt an der Weinstraße und seine Weindörfer, stellt die Stadtbücherei den Satz „Wir wollen unsere Stadt attraktiv und freundlich für Familien und Kinder gestalten in den Vordergrund, in dem sie besondere Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern umsetzt und vorhält.“

Um dieses Ziel erreichen zu können, wurde die bestehende Benutzungsordnung neu gefasst. Die wesentlichen Änderungen ergeben sich aus § 7 Gebühren.

Vorgesehen sind die Gebührenbefreiung für Jugendliche und Kinder sowie eine kostenlose Internetnutzung für Personen mit einem gültigen Benutzerausweis. Die Befreiung dient zur Leseförderung von Kindern und Jugendlichen. Dadurch entfällt die Familienkarte.

Gleichzeitig wurde der Jahresbeitrag für Erwachsene um fünf Euro erhöht und die Möglichkeit einer Partnerkarte eröffnet. Damit ein genaues Abbild der Kundenstruktur möglich ist, erhält jede Person einen eigenen Benutzerausweis. Die in der Benutzungsordnung ausgewiesenen anteiligen Gebühren (z.B. Halbjahresgebühr) wurden entsprechend angepasst. Außerdem wurde der Passus der sozial benachteiligten Personen sprachlich neu gefasst und § 7 neu gegliedert.

Die Benutzungsänderung soll zum 01.01.2009 in Kraft treten.

Neustadt an der Weinstraße, 02.10.2008

Oberbürgermeister